Inhaltsverzeichnis

0 Einleitung 17
0.1 Gegenstand der Untersuchung 17
0.2 Aufbau der Arbeit 17
0.3 Auswahl der Belegstellen 20
0.4 Zur Verwendung des Ausdrucks "okkasionell" 23
0.5 Zur Verwendung des Ausdrucks "Ereignisverben" 24

Erster Teil: OkkEV im Neuhochdeutschen 29

1 Abgrenzung der unpersönlichen Konstruktionen 29
1.1 Eigentliche Impersonalien 29
1.1.1 Witterungsimpersonalien (*es regnet, es schneit, es hagelt*) 29
1.1.2 Befindlichkeitsimpersonalien (*es friert mich, mich hungert (es), mir schwindelt, mich/mir ekelt*) 30
1.1.3 Feste unpersönliche Wendungen (*es steht gut um; es geht mir gut; es gibt; es kommt zu; es fehlt an; es mangelt an; es handelt sich um; es geht um*) 32
1.1.4 Nicht-verbale Prädikate (*es ist/wird/bleibt hell, kalt, Sommer; mir ist/wird (es) kalt*) 32
1.2 Sogenannte 'gebundene Impersonalien' 33
1.2.1 Empfindungsverben 33
1.2.2 Geschehensverben (*es ereignet sich / es geschieht ein Wunder; es geschehen Wunder; es geschieht oft, daß er spät nach Hause kommt*) 34
1.3 Okkasionelle Impersonalien 36
1.3.1 "Okkasionelle 'Ereignisverben'" (okkEV) (*es klopft, es riecht nach Honig, es wimmelt von Menschen, es sticht mich*) 36
1.3.2 Unpersönliches Passiv (*hier/es/nun wird getanzt*) 39
1.3.3 Unpersönliche reflexive Fügungen (*hier sitzt es sich gut*) 40
1.4 Sätze mit satzeinleitendem (Platzhalter-)*es* (*es ritten drei Reiter...*) 41
1.5 Vorläufige Definition der okkEV 41

2 Zur syntaktischen Konstruktion von okkEV 46
2.1 Minimalform 46
2.1.1 Personenbezogenheit in der Minimalform 46

2.1.2 Einflüsse des Kontexts auf Minimalformen 47
2.2 Zusätzliche Bestimmungen 48
2.2.1 Lokale Fügungen 50
2.2.2 Modale Fügungen 51
2.2.3 Fügungen, die einen Vergleich ausdrücken 52
2.2.4 Instrumentale Fügungen 54
2.2.5 Agentive Fügungen und Fügungen, die einen VORGANGS-TRÄGER nennen 55
2.2.6 Kausale Fügungen 58
2.3 Komplexe Prädikate 60
2.4 Zu okkEV von Verben, die Ergänzungen fordern 62
2.5 Zusammenfassung 64

3 Semantische Gliederung der okkEV nach den in der Forschung praktizierten Einteilungskriterien zur semantischen Subklassifizierung von Verben 67
3.0 'Ereignis' als semantische Kategorie 67
3.0.1 Die Kategorien 'Ereignis' und 'Zustand' 70
3.0.2 Die Kategorien 'Ereignis' und 'Vorgang' 71
3.0.3 Zusammenfassung 74
3.1 Zur Klassifizierung von Verben auf der Basis von semantischen Grundkategorien 75
3.1.0 Zu Einwänden gegen eine feste Verbklassifizierung: ereignis- und zustandsbeschreibende Sätze mit okkEV 76
3.1.1 Vorschläge zur semantischen Subklassifizierung von Verben mit besonderer Berücksichtigung von HELBIG (1983) 78
3.2 Probleme bei der Einordnung der Verben, von denen okkEV gebildet werden 82
3.2.1 Zur Subklassifizierung von Zustandsverben 82
3.2.2 Zur Subklassifizierung von Verben, die Lichterscheinungen beschreiben 83
3.2.3 Zur Subklassifizierung von "iterativen passiven Fortbewegungsverben" - Verben der nicht-standort-verändernden Bewegung (*baumeln*, *beben*) 84
3.2.4 Zur Subklassifizierung von Verben der aktiven oder passiven Bewegung und Fortbewegung 85
3.2.5 Zur Subklassifizierung von transitiven Verben mit unbelebtem Agens: Tätigkeitsverben oder Vorgangs-verben? 86
3.2.6 Zur Subklassifizierung von Verben, bei denen die aus-gedrückte Bewegung mit einem Geräusch verbunden ist 88

3.2.7 Zur Subklassifizierung der Tätigkeitsverben *packen, fassen, greifen* ... 89
3.2.8 Zusammenfassung ... 90
3.3 Gliederung der Verben nach Wortfeldern ... 91
3.3.1 Verben zur Bezeichnung von begrifflichen Beziehungen ... 92
3.3.1.1 Verben zur Bezeichnung von Ähnlichkeit ... 92
3.3.1.2 Verben zur Bezeichnung des Zustandekommens, Gelingens und des Zustandebringens, Produzierens ... 92
3.3.1.3 Verben zur Bezeichnung von einer Änderung der Quantität ... 92
3.3.2 Verben zur Bezeichnung von Ordnung, Wechsel ... 92
3.3.3 Verben zur Bezeichnung von Beziehungen im Raum ... 92
3.3.3.1 Verben zur Bezeichnung von einer Position ... 92
3.3.3.2 Verben zur Bezeichnung von räumlicher Erstreckung ... 92
3.3.3.3 Verben zur Bezeichnung von räumlicher Veränderung ... 92
3.3.3.4 Verben zur Bezeichnung von nicht-standortverändernder Bewegung ... 92
3.3.3.5 Verben zur Bezeichnung der Einnahme einer Position ... 93
3.3.3.6 Verben zur Bezeichnung von Fortbewegung ... 93
3.3.4 Verben zur Bezeichnung von Lichterscheinungen ... 93
3.3.5 Verben zur Bezeichnung von Feuerbewegungen, Temperatur, chemischen Reaktionen ... 93
3.3.6 Verben zur Bezeichnung von Geruchseindrücken ... 94
3.3.7 Verben zur Bezeichnung von Geräuschphänomenen ... 94
3.3.8 Verben zur Bezeichnung von Phänomenen des Lebens ... 94
3.3.8.1 Verben zur Bezeichnung von allgemeinen Symptomen des Lebens, von Symptomen des menschlichen Lebens ... 94
3.3.8.2 Verben zur Bezeichnung von Sinnesempfindung ... 94
3.3.8.3 Verben zur Bezeichnung des optischen Wahrnehmens ... 94
3.3.8.4 Verben zur Bezeichnung des sichtbaren Ausdrucks eines (freundlichen) Affekts ... 94
3.3.8.5 Verben zur Bezeichnung von Emotion und Affekt ... 94
3.3.8.6 Verben zur Bezeichnung von Denken ... 94
3.3.8.7 Verben zur Bezeichnung von Mitteilung ... 94
3.3.8.8 Verben zur Bezeichnung von Wollen und Handeln, Verben der mitmenschlichen Willensbeziehungen, des Handlungsspielraums ... 95
3.3.8.9 Verben zur Bezeichnung von sozialem Verhalten, Tätigkeit ... 95
3.3.8.10 Verben zur Bezeichnung von Sachverhalten aus dem Bereich der Wirtschaft und des Geldes ... 95
3.3.9 Zusammenfassung ... 95

3.4 Verben, die nicht als okkEV belegt sind 96
3.5 Verben, die selten als okkEV belegt sind 97
3.5.1 Verben zur Bezeichnung von Witterungsphänomenen 97
3.5.2 Verben zur Bezeichnung von Relationen 97
3.5.3 Verben zur Bezeichnung des (optischen, akustischen, sensorischen) Wahrnehmens 101
3.5.4 Verben zur Bezeichnung des kognitiven Wahrnehmens und Verben zur Bezeichnung des emotionalen Verhaltens 104
3.5.5 Verben zur Bezeichnung von Sachverhalten aus spezifischen Lebensbereichen des Menschen (Wirtschaft und Arbeitswelt) 106
3.6 Zusammenfassung 107

4 Durch nhd. okkEV bezeichnete Sachverhalte 110
4.1 Bezeichnung von Situationen der Außenwelt 113
4.1.1 Bezeichnung von wahrnehmbarer Bewegung 114
4.1.2 Bezeichnung von Licht- und Farbwahrnehmungen 116
4.1.3 Bezeichnung von Schallwahrnehmungen 117
4.1.4 Bezeichnung von Geruchseindrücken 121
4.1.5 Bezeichnung von Vorgängen durch den Ausdruck gleichzeitiger unterschiedlicher Wahrnehmungen 123
4.1.6 Bezeichnung von weiteren Sachverhalten der Außenwelt 127
4.2 Bezeichnung von körperlichen und seelischen Befindlichkeiten eines Individuums 133
4.2.1 Bezeichnung von Vorgängen, die von der Außenwelt wahrnehmbar sind 133
4.2.2 Bezeichnung von "inneren" Vorgängen 136
4.3 Zusammenfassung 141

5 OkkEV und Textsorten 145
5.1 Literarische Texte 146
5.2 Gebrauchstexte 152
5.3 Zusammenfassung 154

Zweiter Teil: OkkEV im älteren Deutsch 157

6 Forschungslage 157
6.1 Zusammenfassung 162

7 Althochdeutsch 163
7.1 Nicht als okkEV aufgenommene Verben und Belege: *jucken*, *juckilôn*, *lohezzen*, (*gi-*)*wimidôn*, *wimezzen*, *wiumen*; *naezen*, *hrînan*, *smerwên* 163
7.2 Bereits bekannte okkEV: *sîgan*, *wâen*, *wagôn*, *wintan* 168
7.3 Verben und Belege, die möglicherweise eine okkEV-Konstruktion zeigen: *beran*, *bluoten*, *fâhan*, *chlo*(*c*)*chôn*, *f*(*ur*)*liosan*, *stantan*, *sweran* 174
7.4 Zur syntaktischen Konstruktion von ahd. okkEV 191
7.4.1 Zur Setzung des Scheinsubjekts *iz* in den vorliegenden Belegen für ahd. okkEV 191
7.4.2 Zur Form von ahd. Sätzen mit okkEV 195
7.5 Zur semantischen Gliederung der ahd. okkEV: Wort"felder" und durch ahd. okkEV bezeichnete Sachverhalte 195

8 Mittelhochdeutsch 197
8.1 Zur syntaktischen Konstruktion von mhd. okkEV 197
8.1.1 Zur Setzung des Subjektspronomens *ez* in den vorliegenden Belegen für mhd. okkEV 197
8.1.2 Zur Form von mhd. Sätzen mit okkEV 198
8.1.2.1 OkkEV in modal-konsekutiven Nebensätzen 198
8.1.2.2 Zusätzliche Bestimmungen 200
8.1.3 Zusammenfassung 202
8.2 Zur semantischen Gliederung der mhd. okkEV 202
8.2.1 Wortfelder 202
8.2.2 Durch mhd. okkEV bezeichnete Sachverhalte 203
8.2.2.1 Bezeichnung von Situationen der Außenwelt 203
8.2.2.2 Bezeichnung von körperlichen und seelischen Befindlichkeiten eines Individuums 207
8.2.3 Zusammenfassung 208

9 Frühneuhochdeutsch 210
9.1 Zur syntaktischen Konstruktion von frnhd. okkEV 210
9.1.1 Zur Setzung des Subjektspronomens *es* in den vorliegenden Belegen für frnhd. okkEV 210
9.1.2 Zur Form von frnhd. Sätzen mit okkEV 212
9.1.2.1 OkkEV in modal-konsekutiven Nebensätzen 212
9.1.2.2 Zusätzliche Bestimmungen 212
9.1.3 Zusammenfassung 217
9.2 Zur semantischen Gliederung der frnhd. okkEV 218
9.2.1 Wortfelder 218
9.2.2 Durch frnhd. okkEV bezeichnete Sachverhalte 220

9.2.2.1 Bezeichnung von Situationen der Außenwelt 220
9.2.2.2 Bezeichnung von körperlichen und seelischen Befindlichkeiten eines Individuums 226
9.3 Zusammenfassung 227

10 Ergebnis 233
10.1 Zum Alter von okkEV im Deutschen 233
10.2 Veränderungen hinsichtlich der Form von Sätzen mit okkEV 237
10.2.1 Zur Setzung des Scheinsubjekts 237
10.2.2 OkkEV in modal-konsekutiven Nebensätzen 239
10.2.3 Minimalform und zusätzliche Bestimmungen in Sätzen mit okkEV 240
10.2.4 Zu okkEV von Verben, die Ergänzungen fordern 243
10.3 Veränderungen hinsichtlich der Wortfelder 244
10.4 Veränderungen hinsichtlich der durch okkEV bezeichneten Sachverhalte 245
10.5 Zusammenfassung 253

11 Schlußwort 255

12 Anhänge 257
Anhang 1: Nhd. Belege 257
Anhang 2: Mhd. Belege 315
Anhang 2.1: Mhd. Belege zu okkEV in modal-konsekutiven Nebensätzen 315
Anhang 2.2: Mhd. Belege zu den durch okkEV bezeichneten Sachverhalten 316
Anhang 3: Frnhd. Belege 323
Anhang 3.1: Frnhd. Belege zu den okkEV in modal-konsekutiven Nebensätzen 323
Anhang 3.2: Frnhd. Belege zu den durch okkEV bezeichneten Sachverhalten 327

13 Literatur 349
13.1 Quellenverzeichnis 349
13.1.1 Althochdeutsch 349
13.1.2 Mittelhochdeutsch 351
13.1.3 Frühneuhochdeutsch 354
13.1.4 Neuhochdeutsch 357
13.1.5 Weitere Quellentexte 361
13.2 Wörterbücher und Konkordanzen 362

13.3 Literatur zur Forschung 365

14 Verbindex 381
14.1 Altenglisch 381
14.2 Althochdeutsch 381
14.3 Altnordisch 382
14.4 Altsächsisch 382
14.5 Englisch 382
14.6 Frühneuhochdeutsch 382
14.7 Gotisch 385
14.8 Griechisch 385
14.9 Lateinisch 385
14.10 Mittelhochdeutsch 385
14.11 Mittelschwedisch 386
14.12 Neuhochdeutsch 386
14.13 Urgermanisch 394